



## *Viel Kunst in Kiel.*

Zweifellos hat diese Erfahrung jeder schon mal gemacht: Da läuft man regelmäßig an einem Denkmal oder Kunstwerk vorbei, erfreut sich an seiner Existenz – und weiß doch nichts Näheres über seinen Hintergrund, wenn überhaupt. In Kiel warten gleich 375 Objekte auf den Betrachter, folgt man der Sammlung an Kunstwerken und Denkmälern, die Jens Rönkau, gebürtiger Kieler und freier Journalist, in seinem 500 Seiten starken Buch »Open Air Galerie Kiel. Kunst und Denkmäler« in Bild und Text zusammengetragen hat.

Ursprünglich in einer Kolumne der Kieler Nachrichten veröffentlicht, präsentieren sich die Erläuterungen zu den einzelnen Objekten jetzt chronologisch sortiert in einem dicken Band. Dank der Recherchen des Autors erfährt man alles Wissenswerte über die Entstehungsgeschichte der Kieler Kunst im öffentlichen Raum – und zwangsläufig auch mehr über die Geschichte der Stadt.

s Ereignisses  
reits Vergangen-  
it ist, lohnt allein schon  
r Besuch des 106 Meter hohen Turms.

